

# PORSCHE TIMES

02  
22

Porsche Zentrum Allgäu

**08** | Porsche Road Movie.  
Das 911 Classic Club Coupe.

**12** | Let's go Clubbing.  
Der Porsche Club Allgäu.

# HÜTER DER TRÄUME

# HIGHLIGHTS



04

## MODELLE

- 04 Hüter der Träume.**  
Ein klassischer Porsche ist wie eine Zeitmaschine.
- 06 Für Träumer. Mit offenen Augen.**  
Porsche Classic behütet auch Ihren Traum.
- 08 Porsche Road Movie.**  
Filmreife Story: das 911 Classic Club Coupe.

## UNTERWEGS

- 10 Walters ewige Favoriten.**  
Die Porsche Top 5 von Walter Röhrl.



08

## BEI UNS

- 12 Let's go Clubbing.**  
Geteilte Leidenschaft im Porsche Club Allgäu.

## TECHNOLOGIE

- 14 Das Neugefühl ist wieder da.**  
Startklar mit Porsche Tequipment.

## FASZINATION

- 16 Speed Questions.**  
Sami Khedira liefert schnelle Antworten.
- 18 Die Stromschnellen.**  
Auf eine Runde mit den Formel-E-Profis.



12



24

## TRÄUME UND TRÄUMER

- 20 Und was ist Ihr Traum?**  
Geschichten von großen Träumern.

## FAVORITEN

- 23 Willkommen in der Porsche Community.**  
Unser Porsche Zentrum digital.
- 24 Zur Nachahmung empfohlen.**  
Fotografieren Sie wie die Profis.
- 26 Von 0 auf Sportwagen.**  
Unser Neuwagenangebot.



**Sehr geehrte  
Damen und  
Herren, liebe  
Porsche  
Enthusiast:innen,**

was man liebt, verdient besondere Hingabe, finden Sie das nicht auch? So steht diese Ausgabe der Porsche Times unter dem Motto „Hüter der Träume“ – und ist den Klassikern von Porsche gewidmet. Jeder, dessen Herz für Porsche schlägt, wird verstehen, was wir damit meinen. Denn der Porsche 356 oder die alten Elfer-Modelle mit ihren ausgeprägten Kotflügeln und dem heiseren Boxersound sind so einzigartig wie die Erinnerungen, die sie hervorrufen.

Das ist schön, wahr und gut. Aber hier im Porsche Zentrum sehen wir uns natürlich als Hüter aller Träume, und ganz besonders Ihres Traums. Ganz egal, wie neu oder alt Ihr aktueller oder zukünftiger Porsche ist, ob der Motor hinten, vorn oder in der Mitte sitzt, ob Benzin oder Strom ihn antreibt – Ihr Traum bekommt bei uns höchste Aufmerksamkeit. Und immer auch ein bisschen Liebe.

Wir tun das, weil unser Job echte Berufung ist. Wir tun das auch, weil wir jeden Tag die Magie und die Verpflichtung des Porsche Wappens spüren. Und wir tun das, weil die Erlebnisse mit den Sportwagen von heute die Klassiker und Erinnerungen von morgen sind – natürlich auch Ihre.

Gehen Sie doch mit uns auf Zeitreise. Diese Porsche Times steckt voll spannender Geschichten von gestern, heute und morgen. Und oft genug starten sie ja an einem Ort, an dem Sie und Ihr Porsche immer willkommen sein werden: bei uns im Porsche Zentrum. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

An dieser Stelle möchten wir auch nochmals den neuen sowie den wiedergewählten Vorstandsmitgliedern des Porsche Club Allgäu gratulieren – aus welchen Personen sich der neue Vorstand zusammensetzt, erfahren Sie auf den Seiten 12 und 13.

Nun wünsche ich Ihnen viel Vergnügen mit der neuen Porsche Times Ausgabe.

Herzlichst Ihr

Robert Heine  
Geschäftsführer Porsche Zentrum Allgäu

**Porsche Times persönlich.** Sie haben Fragen, Anregungen für interessante Themen oder möchten uns gern Ihr Feedback zur Porsche Times mitteilen? Das Redaktionsteam freut sich über Ihre Nachricht per E-Mail an [pd.porschetimesredaktion@porsche.de](mailto:pd.porschetimesredaktion@porsche.de). **Impressum** Porsche Zentrum Allgäu, Seitz Sportwagenzentrum GmbH, Georg-Krug-Str. 10, 87437 Kempten, Tel. +49 831 59123-900, Fax +49 831 59123-910, E-Mail: [info@porsche-kempten.de](mailto:info@porsche-kempten.de), [www.porsche-kempten.de](http://www.porsche-kempten.de) // **Auflage** 2.040 Stück // **Redaktionsanschrift** Porsche Zentrum Allgäu, Seitz Sportwagenzentrum GmbH, Georg-Krug-Str. 10, 87437 Kempten. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die **redaktionellen Inhalte und Bilder** dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum Allgäu. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH. // **Redaktion und Gestaltung** Keko GmbH // **Drucklegung** Juni 2022

# HÜTER DER TRÄUME.



In unseren Träumen fliegen wir durch Raum und Zeit. Als seien wir schwerelos und die Gesetze der Physik aufgehoben. Wir bereisen Erinnerungen wie ein fernes Land. Besuchen die eigene Kindheit. Mit Geschichten, die eine Stimme haben wie Robert De Niro. Und rattern wie ein alter Filmprojektor. All unsere Pläne von damals. Als die Zukunft noch weit weg war.

Und heute? Wenn wir uns in einem klassischen Porsche bewegen, sitzen wir auch in einer Zeitmaschine. Wie diese beiden G-Modelle des 911, die mit großer Leichtigkeit dahingleiten. Wo ist die Aufnahme entstanden? Wer ist die Frau mit dem roten Kopftuch? Alles nicht wichtig. Denn das Bild selbst ist wie ein Traum. Ein Moment nur, für immer festgehalten in seiner Zeit. Und doch so lebendig, als wären die beiden Elfer in dieser Sekunde an uns vorbeigefahren. Das Echo ihrer Boxermotoren, wir können es noch hören.

Träume. Und Sportwagen wie diese. Wir behüten sie. Als wären sie unsere eigenen.

# FÜR TRÄUMER. MIT OFFENEN AUGEN.

PORSCHE CLASSIC BELEBT DEN TRAUM VOM SPORTWAGEN JEDEN TAG NEU.

MODELLE

Beethovens Neunte gehört dazu. Rembrandts faszinierende Porträts? Gehören auch dazu. Ebenso Shakespeares unsterbliche Monologe. Allesamt Klassiker. Selbst der Schulunterricht konnte ihrer zeitlosen Kraft wenig anhaben. Und heute? Was ist mit den Designikonen von Charles und Ray Eames? Der Musik von Miles Davis? Was ist mit dem Porsche 911? Sie alle sind Klassiker, moderne Klassiker. Denn auch sie haben die Zeit überdauert. Haben keinen Staub angesetzt. Und dem Rost getrotzt. Was alle vereint: Ihr Erbe muss gepflegt werden. Aber wie? Indem man sie in die Museums-vitrine räumt? Nein. Bei den Porsche Klassikern ist das Gegenteil geboten: Sie wollen bewegt werden, sie gehören auf die Straße. Dafür setzt sich Porsche Classic mit ganzer Kraft und noch mehr Herzblut ein.

**WIR SIND DER KINDHEITSTRAUM.  
DER ALTE TRAUM.**

**UND DER NEUE, DER SO JUNG IST WIE AM ERSTEN TAG.**

Im Laufe des Lebens speichern wir viele Erinnerungen ab. Manche werden zu Filmen in unseren Köpfen. Mit Emotionen in Stereo. Und Bildern in Technicolor. Erinnern Sie sich an den Sound der luftgekühlten Boxermotoren? An den besonderen Geruch des Interieurs? An die grellen Farben der 70er oder 80er Jahre? Jeder klassische Porsche, der heute fährt, weckt diese Erinnerungen.

**WIR SIND DER ROSTFREIE LAGERDECKEL  
UND DIE NEUE WERKZEUGTASCHE.  
WIR SIND DER KNACKIGE KNAUF,  
MIT DEM DU ERST RUNTER- UND DANN ENDLICH ABSCHALTEST.**

Ein Porsche ist mehr als die Summe seiner Teile, denn die Emotionen, die er auslöst, lassen sich nicht in Kilogramm oder Kilowatt messen. Und doch ist ein Porsche ohne Einzelteile nur eine Idee. Weshalb Porsche Classic ein großes Zubehör- und Ersatzteileangebot bereithält und es mit immer neuen Teileauflagen erweitert. Ob Hightech oder Handarbeit, ob die ersehnten Kurzradstandleuchten für den 911 (F-Modell) oder der Ventildfedersatz für den Porsche 924, jedes Teil ist ein Original.

**WIR SIND DER FAHRSPASS.  
WIR SIND 60 PS UND 600.  
WIR SIND DIE HAARNADELKURVE.  
UND DAS HERZKLOPFEN, WENN DU SIE IM 2. GANG  
NIMMST WIE EIN CHAMPION VERGANGENER TAGE.**

356, 914, 986. Jeder Porsche ist anders, jeder Fahrer ist es auch. Und jede Story ist einzigartig. Ganz vergangen sind sie nie. Jedes Mal, wenn wir den Zündschlüssel drehen, ist alles wieder da.

**WIR SIND DAS LOCKERE BENZINGESPRÄCH.  
SIND ANALOGE LEIDENSCHAFT BIS INS KLEINSTE DETAIL.  
UND TICKEN TROTZDEM DIGITAL WIE NIE.**

Porsche ist Community. Schon immer. Wenn 2 oder 3 Enthusiasten über Porsche reden, dann gehen Benzingespräche bis in die Nacht. Die Analog-Kultur, sie lebt. Und doch: Ohne neue Fertigungstechnologien hätte selbst ein Klassiker keine Zukunft. Auch die Retro-Playlist kommt dank Porsche Classic Communication Management Plus äußerst zeitgemäß daher.

**WIR SIND 70 JAHRE KNOWHOW.  
UND ÜBER 60.000 ORIGINALTEILE.  
WIR SIND EIN UNBEZAHLBARES GEFÜHL.**

So viel Zeit. So viele Ideen. So viel Erfahrung. Die Porsche Classic Experten haben unendlich viel Wissen im Kopf. Und tragen große Leidenschaft im Herzen. Von der Porsche Classic Werksrestaurierung bis zu jedem einzelnen Porsche Zentrum.

**WIR HÜTEN DEINEN TRAUM VOM SPORTWAGEN, DER NUR  
DANN EINE ZUKUNFT HAT, WENN WIR UNS NICHT AUF DER  
VERGANGENHEIT AUSRUHEN.**

Lorbeeren? Ach, wer will sich schon ausruhen. Die Zukunft will jeden Tag neu erarbeitet sein. Mit den Klassikern von morgen. Mit viel Liebe zum Detail. Mit jeder noch so aufwändigen Restaurierung. Mit dem Kampf gegen die Vergänglichkeit. Und mit der Wiedergeburt jedes Klassikers.

**DER TRAUM VOM SPORTWAGEN VERBINDET UNS ALLE.  
LASST IHN UNS BEHÜTEN.**

Ferry Porsche hatte ihn. Wie auch unzählige Rennfahrer. Ingenieure und Designer haben ihn. Vorstände und ganz normale Angestellte. Ebenso unsere Mitarbeiter im Porsche Zentrum und alle Porsche Classic Partner. Und natürlich haben ihn auch unzählige Fans und Fahrer auf der ganzen Welt. Kommen Sie zu uns ins Porsche Zentrum und sprechen Sie mit uns über Ihren Klassiker, denn gemeinsam geben wir dem Traum vom Sportwagen eine Zukunft.



Ein Klassiker will auf der Straße bewegt werden. Und er bewegt die Gefühle, wie der Porsche Classic Imagefilm zeigt. Einfach QR-Code scannen und Erinnerungskino starten.



Es gibt gute Geschichten. Dann gibt es Geschichten, die so gut sind, dass sie immer neue nach sich ziehen. Die sich am Ende anfühlen wie ein guter Kinofilm. Diese Story – ist wie ein Road Movie. Sie beginnt in einem Burgerladen. Handelt von einem alten 911, der zu neuem Leben erweckt wird. Erzählt von einer verrückten Idee. Bedeutet jede Menge Arbeit. Bei der auf halber Strecke dem 911 Coupé der Akzent abhanden kommt. Aber vor allem wird sie ein starkes Happy End haben, natürlich auf der Straße. Dann mal Film ab. Popcorn, anyone?

Dieser Film startet so, wie es sich für ein gutes amerikanisches Road Movie gehört: in einem Diner irgendwo in den USA mit einer Handvoll Porsche Enthusiasten, die einen Burger essen. Man unterhält sich gepflegt, es wird gescherzt, man spinnt Ideen, streitet über die Frage, welcher wohl der schönste Elfer ist: der 911 Carrera RS 2.7 mit seinem „Duck Tail“, der 997 – oder vielleicht doch der 996? Aus dieser Laune heraus entsteht eine verrückte Idee ...

Unsere Eingangsszene spielt vor etwa 3 Jahren. Alexander Fabig, heute Leiter Individualisierung bei Porsche Classic, und der Präsident des Porsche Club of America (PCA) waren sich einig, dass der Typ 996 zu Unrecht im Schatten der anderen Elfer-Modellreihen stand. Außerdem wollten sie ein Unikat herstellen, das zeigt, was alles im Rahmen von Porsche Classic möglich ist. Pate stand das Konzept des limitierten 911 Sport Classic von 2009, Typ 997. Ein überaus spannendes Projekt war geboren.

Schnitt. Zeitsprung. Ein schwarzer 911 Carrera, Baujahr 1998 und mit der einen oder anderen Meile auf dem Tacho, parkt verlassen und in schlechtem Zustand bei einem Händler in Columbia (Virginia). Der PCA-Geschäftsführer Vu Nguyen kauft ihn. Mit einem Flug über den Atlantik startet der 996 in sein zweites Leben.

Ortswechsel. Schnitt auf die Porsche Classic Werkstatt in Stuttgart. Die Classic Experten demontieren das Fahrzeug komplett. Die Rohkarosserie wird beim Wiederaufbau unter Verwendung von Original-Neuteilen sowie von neu entwickelten Bauteilen umgearbeitet und verstärkt, denn hier wird ein überaus sportlicher 911 auf die Beine – Pardon: auf die Räder – gestellt. Parallel zur Restaurierung beginnt die Gestaltung, die von den Experten aus dem Bereich Porsche Individualisierung und Classic sowie von Style Porsche übernommen wird. Sie werden viel zu tun haben.

**911 Sport Classic:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 18,7 · außerorts 9,3 · kombiniert 12,8 (NEFZ); kombiniert 12,6 (WLTP); CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 292 (NEFZ); 285 (WLTP)

Besonders intensiv sind die Anpassungsarbeiten beim Doppelkuppeldach und beim feststehenden Heckspoiler, dem berühmten Entenbürzel. Da ist viel Handarbeit vonnöten. Und jede Menge Hightech. Im Windkanal des Porsche Entwicklungszentrums in Weissach wird die Aerodynamik abgestimmt und die Freigabe des Gesamtfahrzeugs erfolgt dort erst nach ausführlichen Testfahrten.

Viele Monate sind ins Ländle gegangen. Endlich erhält der 996 seinen Finishing Touch. Sehen wir uns den Hauptdarsteller näher an: Das neu-alte Porsche 911 Classic Club Coupe ist in Sportmetallicgrau lackiert, das charakteristische „Clubblau“ erzeugt einen edlen Kontrast. Für sportliche Optik sorgen die Doppelstreifen. Viele Details sind liebevoll ausgearbeitet, wie zum Beispiel die Pepita-Sitzmittelbahnen aus Flechtleider im Interieur des „Coupe“, das nach amerikanischer Schreibweise ohne den typischen Akzent (Coupe statt Coupé) geschrieben wird.

Neben dem Entenbürzel ist das Doppelkuppeldach ein Detail mit Motorsport-Bezug: Großgewachsene Rennfahrer haben früher die Dächer ihrer Rennwagen ausgebeult, um mit Helm ausreichend Kopffreiheit zu haben. Legendar sind auch die geschmiedeten 18 Zoll großen Fuchs-Felgen, die in Schwarz (hochglanz) lackiert sind. Dass es sich um ein absolutes Einzelstück handelt, verdeutlicht die Plakette mit der „Nr. 001/001“ auf der Schalttafel. So erzählt jedes der vielen Details eine eigene Geschichte.

Dass ein derartiges Modell ein manuelles 6-Gang-Getriebe mit verkürztem Schalthebel hat, versteht sich beinahe von selbst. Aufhorchen lässt der 3,6-Liter-Boxermotor mit einer Leistung von 280 kW (381 PS).

Was unserem Film jetzt noch fehlt? Das Happy End natürlich. Die Fahrt auf offener Straße in den Sonnenuntergang mit dem glücklichen neuen Besitzer. Und der Abspann mit den an diesem spannenden Projekt beteiligten Menschen. Aber so weit sind wir noch nicht. Bis das 911 Classic Club Coupe seinen endgültigen Besitzer findet, wird es noch an vielen Orten live zu sehen sein. In einem Road Movie, das seine Fortsetzung zum Beispiel mit dem 911 Sport Classic der Heritage Design Edition findet.

Sehen Sie im Film, wie die Zeit rückwärtsläuft – und das 911 Classic Coupe vorwärts in die Zukunft rollt.



# WALTERS EWIGE FAVORITEN.

DIESE TOP-5-LISTE BEWEIST,  
DASS KLASSIKER JUNG HALTEN.

W. Röhrl

Walter Röhrl kennt sich mit Träumen aus – schließlich hat er in seiner Karriere zahllose gefahren. Seine Persönlichkeit, sein Fahrstil und nicht zuletzt seine Erfolge haben unzählige Menschen dazu inspiriert, selbst ihren Träumen nachzueifern. Womöglich ist ja genau das sein größter Sieg. Worum viele ihn beneiden, ist die schiere Zahl an Sport- und Rennwagen, die er schon pilotiert hat. Aber welcher ist sein Favorit? Zur Fahrt nach Südfrankreich würde er mit dem 911 Carrera RS 2.7 aufbrechen, mit dem Gepäck sei man im Carrera GT doch etwas eingeschränkt, verrät er uns, da müsse man die Klamotten lose einpacken ... danke für den Tipp. Und was ist mit Ihnen? Welcher Klassiker ist Ihr Favorit?

## 1. Porsche 356 B Super 90



Baujahr  
Hubraum  
Leistung  
0–100 km/h  
Vmax  
Gewicht

## 2. 911 Carrera RS 2.7 (Sport)



1972  
2.687 ccm  
154 kW (210 PS)  
5,8 s  
245 km/h  
960 kg

## 3. Porsche 911 SC



Baujahr  
Hubraum  
Leistung  
0–100 km/h  
Vmax  
Gewicht

1981  
2994 ccm  
206 kW (280 PS)

## 5. Carrera GT



2003  
5.733 ccm  
450 kW (612 PS)  
3,9 s  
334 km/h  
1.380 kg

## 4. Porsche 959



1986  
2.849 ccm  
331 kW (450 PS)  
3,7 s  
317 km/h  
1.350 kg



## 1. Porsche 356

„Nimm den Kleinen mit, dann ist er versorgt“, hieß es in den 50er Jahren, als der große Bruder sonntags mit dem 356 Roadster Super 90 zu Flugplatzrennen in Erding oder Fürstenfeldbruck aufbrach. Natürlich auf eigener Achse. Vor Ort wurde nur noch der Sebring-Auspuff draufgeschraubt. Offensichtlich hat das schon beim zehnjährigen Walter Eindruck hinterlassen: „Das hat mich fasziniert. Da sind 30 Porsche 356 gegeneinander gefahren. Alles andere waren normale Autos. Sportwagen waren einfach Porsche.“

## 2. 911 Carrera RS 2.7

Auch Röhrl träumte vom „Auto schlechthin“. Aber 27.000 DM waren 1972 für den jungen Mann einfach zu viel Geld. Zum Glück kannte er einen Porsche Händler in Regensburg, der ihn ab und zu ans Steuer seines RS ließ, die Lightweight-Version wog schlanke 960 kg: „Das war so, als würde man heute einen 918 Spyder fahren.“ Die Bedeutung des Entenbüzels verdeutlichte ihm Jahre später Entwicklungsingenieur Roland Kussmaul: „Was glaubst du, warum wir den hässlichen Spoiler da hinten draufgemacht haben? Weil wir mit 210 PS schon gemerkt haben: Das führt an die Grenze, wir brauchen Abtrieb.“ Hässlicher Spoiler? Das sehen die meisten heute anders ...

## 3. Porsche 911 SC

„Das Auto war ein Traum, ein Überauto, aber es war der bitterste Ausfall meiner ganzen Karriere ... das hab ich nie verwunden.“ Die Rede ist von der Rallye San Remo 1981, die Röhrl im 911 SC schon fast gewonnen hatte, als ihn kurz vor dem Ziel ein technischer Defekt stoppte. „Solange es keinen Allrad gab, war die Traktion extrem wichtig. Das Auto war vom Handling her unheimlich gutmütig, kein Untersteuern, perfekt eingelenkt und hatte mit dem Heckmotor und den 280 PS richtig viel Stabilität, das werde ich nie vergessen.“ Ohne Röhrls Ausfall wäre die Rallye-Geschichte von Porsche womöglich anders verlaufen ...

## 4. Porsche 959

1982 fuhr Röhrl zwar für Opel, aber Porsche Chefentwickler Professor Helmut Bott sagte trotzdem: „Wenn ich wissen will, wie das Auto mit 180 quergeht und wo wir was probieren müssen, da brauche ich Sie, das können meine Testfahrer nicht.“ Und Röhrl war da, bei den Testfahrten des Supersportwagens in Weissach und natürlich auf der Nordschleife: „Vom Fahrverhalten war der 959 eine Revolution, der steuerbare Allradantrieb – selten habe ich ein Auto gelenkt, das sich vor allem auf Regen so perfekt gefahren hat.“

## 5. Carrera GT

„Da war ich von der ersten Minute an bei der Entwicklung eingebunden.“ Den Carrera GT bezeichnet Röhrl als sein „Traumauto schlechthin“. Die 10 Zylinder, die Anordnung der Technik, der tiefe Schwerpunkt des Motors, das ist für mich der Inbegriff eines Sportwagens. Wenn du seine Leistung abrufst, hast du den authentischen Sound wie früher die Formel 1. Mir sagen heute noch Leute, dass der Carrera GT für sie auch im Vergleich zu Ferrari oder Lamborghini nach wie vor der Maßstab des Supersportwagens ist.“ Und fügt dann mit Röhrl'schem Humor hinzu: „Ohne PSM verlangt das Auto schon eine gewisse sittliche Reife, da musst du halt mal dein Hirn einschalten und die Verbindung zwischen rechtem Fuß und Kopf muss funktionieren.“

# LET'S GO CLUBBING.

## TEILEN SIE IHRE **LIEBE** ZU PORSCHE UND IHRE FREUDE AM FAHREN – IM PORSCHE CLUB ALLGÄU.

Kennen Sie schon den Porsche Club Allgäu? Er ist viel mehr als nur ein Verein. Er ist eine große Familie. Alle Mitglieder vereint eine gemeinsame Leidenschaft: die Zuffenhausener 6-Zylinder-Boxermotoren.

Und wie kann diese bedingungslose Liebe, diese ansteckende Begeisterung am besten ausgelebt werden? Ganz klar: bei regelmäßigen Treffen und spannenden Veranstaltungen. Ob gesellige Clubabende, gemeinsame Weihnachtsfeiern, beeindruckende Pässeausfahrten mit Panoramablick, der beliebte Porsche Club Slalom, Kartmeisterschaften oder sogar die Teilnahme an nationalen Rennserien wie Porsche Club Cup, Porsche Langstrecke, Porsche Sports Cup Competition oder Porsche Competition Pro.

Bei allen Events wird die Faszination für den berühmtesten Sportwagen der Welt gemeinsam zelebriert. Dabei kommen sowohl Rennsportbegeisterte als auch Tourenfahrerinnen und -fahrer voll auf ihre Kosten. Natürlich sind hierzu auch die Partnerinnen und Partner sowie die Kinder der Mitglieder herzlich eingeladen und oft mit am Start.

Alle Porsche Fahrerinnen und Fahrer, die sich dem Porsche Club Allgäu – gerne auch engagiert – anschließen möchten, werden mit offenen Armen empfangen.

### NEUZUGÄNGE ERWÜNSCHT.

Sie sind stolzer Besitzer eines legendären Porsche 356? Ihr Herz schlägt für den ikonischen Porsche 911? Ein leistungsstarkes GT-Modell ist Ihr liebster Begleiter auf der Rennstrecke?

Dann sind Sie beim Porsche Club Allgäu genau richtig. Denn hier ist jedes Porsche Modell gern gesehen. Genauso wie ihre Besitzer.

### HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH.

Am 26. April 2022 fanden im Rahmen der Jahreshauptversammlung die Neuwahlen des Porsche Club Allgäu statt: Das Porsche Zentrum Allgäu gratuliert der nachfolgenden Vorstandschaft und wünscht für die nächsten 2 Jahre alles Gute. Auf eine weiterhin wundervolle Zusammenarbeit!



**Neuer Präsident:**  
Michael Rudig-Mummert  
**Wiedergewählter Vizepräsident:**  
Chris Keuschnig  
**Neue Sportleiterin:**  
Sylvia Rudig-Mummert  
**Wiedergewählter Geschäftsstellenleiter,  
Schatzmeister und Schriftführer:**  
Reinhard Voith

Von links nach rechts: Robert Heine (Geschäftsführer Porsche Zentrum Allgäu), Reinhard Voith, Chris Keuschnig, Sylvia Rudig-Mummert, Michael Rudig-Mummert



### GRÜNDUNGSDATUM.

25. Juni 1981

### KONTAKTDATEN.

Geschäftsstellenleiter/Schatzmeister/Schriftführer  
des Porsche Club Allgäu  
Reinhard Voith  
Kneippstraße 26  
86825 Bad Wörishofen  
Tel. +49 171 7231718  
Fax +49 8247 32437  
E-Mail: porsche-club-allgaeu@online.de

### MITGLIEDSCHAFT.

Egal, welches Geschlecht oder Alter, welcher Beruf oder (finanzieller) Lebensstil: Der Porsche Club Allgäu lädt Sie herzlich zu einem der nächsten Clubabende ein. Plaudern Sie mit Gleichgesinnten, teilen Sie Ihre Liebe zu Porsche, lernen Sie sich gegenseitig in geselliger Runde besser kennen – und vielleicht entwickelt sich daraus eine tolle Mitgliedschaft.

### EVENTS.

24. November 2022:  
traditioneller Clubabend mit Ehrung und  
Pokalübergabe des diesjährigen Clubmeisters  
im Porsche Zentrum Allgäu  
17. Dezember bis 18. Dezember 2022:  
Weihnachtsfeier im Sportressort Tannenhof

Weitere anstehende Termine sowie den Mitgliedsantrag  
finden Sie auf der Website – einfach QR-Code scannen:



Folgen Sie dem Porsche Club Allgäu auch auf  
Social Media:



porsche\_club\_allgaeu



Porsche Club Allgäu



**911 GT3:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 19,2-17,3 · außerorts 9,9-9,5 · kombiniert 13,3-12,4 (NEFZ);  
kombiniert 13,0-12,9 (WLTP); CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 304-283 (NEFZ); 294-293 (WLTP)

# DAS **NEUGEFÜHL** IST WIEDER DA.

Startklar mit *Porsche Tequipment*.



## 2-in-1-Displayreiniger.

Teilenummer 00004400251.  
Der 2-in-1-Displayreiniger sorgt für saubere Touchscreens ohne Schmutz oder Fingerabdrücke. Auch für Smartphones und Tablets geeignet. **EUR 17,85<sup>1)</sup>**

## Interieur-Reinigungsset.

Teilenummer 00004400250.  
Reinigungsset für das Porsche Interieur in einer praktischen Tasche. Die Reinigungs- und Pflegemittel von Porsche Tequipment wurden speziell für Porsche Fahrzeuge entwickelt und optimal aufeinander abgestimmt. **EUR 57,12<sup>1)</sup>**

## ParkDistance Pads.

Teilenummer 00004400130.  
Für die stilvollste Art, den eigenen Porsche in der Garage zu positionieren. Geeignet für alle Räder bis zu einer Größe von 22 Zoll. Maße: 580 × 390 × 88 mm (Länge × Breite × Höhe). **EUR 130,90<sup>1)</sup>**

**Gibt es etwas Schöneres, als in einen neuen Porsche einzusteigen? Das Leder ist glatt, die Oberflächen glänzen makellos, auf dem Display findet sich kein einziger Fingerabdruck. Mit dem Originalzubehör von Porsche Tequipment holen Sie sich dieses Neugefühl zurück, und zwar jedes Mal, wenn Sie in Ihren Porsche einsteigen. Denn mit unseren Angeboten sind Sie perfekt auf die nächste Autoreinigung vorbereitet. Alle Informationen bekommen Sie bei uns im Porsche Zentrum und natürlich auch online.**

<sup>1)</sup> Alle Preisangaben inkl. 19 % MwSt.

**911 Carrera Cabriolet:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,9 - außerorts 7,6 - kombiniert 9,6 (NEFZ), kombiniert 10,8–10,4 (WLTP); CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 218 (NEFZ); 245–236 (WLTP)

## Porsche Duftspender.

Teilenummer 992044008. „Blossom Experience“ (mattes Silber, blumig, fruchtig).  
Teilenummer 992044009. „Nature Spirit“ (mattes Schwarz, holzig, aromatisch).  
Teilenummer 992044010. „Blossom Experience“ (Darksilver, blumig, fruchtig).  
Teilenummer 992044011. „Nature Spirit“ (Darksilver, holzig, aromatisch).  
Teilenummer 992044012. „Urban Energy“ (Darksilver, frisch, würzig).  
Die exklusiven Porsche Autodüfte im originellen 911 Design werden im Lüftungsgitter befestigt und entfalten durch den Luftstrom Ihrer Autobelüftung einen wohltuenden Duft. Nicht für Taycan Modelle geeignet. **EUR 17,85<sup>1)</sup>**



## Textilpflegeset.

Teilenummer 00004400105.  
Pflegemittelset für Textilien und Faserstoffe im Interieurbereich des Fahrzeugs. Das Porsche Textilpflegeset umfasst alles, was für eine gründliche und schonende Reinigung und Pflege benötigt wird. Textilien aus Baumwolle sowie Stoffe mit hohem Baumwollanteil sollten nicht mit dem Porsche Textilpflegemittel gereinigt werden. **EUR 53,55<sup>1)</sup>**



## LED-Türprojektoren.

Teilenummer 9Y0044911A.  
2 Stück zur Anbringung in den Seitentüren. Projektion eines weiß leuchtenden „PORSCHE“ Schriftzugs auf Fahrer- und Beifahrerseite. Zzgl. Einbau ab **EUR 142,80<sup>1)</sup>**



## Kühltasche.

Teilenummer 9Y0044940.  
Schwarze Kühltasche mit ca. 14 Liter Volumen und „PORSCHE“ Schriftzug. Mit 12-Volt-Anschluss zur Kühlung von Getränken und Speisen im Fahrzeug. Für den sicheren Transport lässt sich die Kühltasche mit dem Fahrzeugsicherheitsgurt auf der Rücksitzbank befestigen. **EUR 190,40<sup>1)</sup>**

# SPEED QUESTIONS.

Real Madrid oder Juventus Turin?

**... Beides tolle Vereine.**



Bayern München oder VfB Stuttgart?

**... VfB Stuttgart.**

Mein Lieblings Porsche ist ...?

**... der Panamera.**

Das beste Spiel meiner Karriere?

**... WM 2014, Halbfinale gegen Brasilien.**

Zum Sieg lieber Wasser oder Champagner?

**... Gin Tonic.**

Eine Gänsehaut bekomme ich, wenn ...

**... ich an den WM-Pokal denke.**

**Bist du ein Träumer oder ein Realist?  
Träumer, Denker, Macher.**

Welche WM-Elf war die beste aller Zeiten:  
54, 74, 90 oder 2014?

**... Natürlich die letzte –  
da bin ich ganz bescheiden.**

Mein sportliches Vorbild ist ...

**... als Jugendllicher:  
Zinedine Zidane.**

Bolzplatz oder Englischer Rasen?

**... Bolzplatz.**



Schwäbische Alb oder Comer See?

**... Comer See.**

Das schönste Tor meiner Karriere?

**... 2:2-Ausgleich VfB Stuttgart  
gegen Bayern München in der  
91. Minute.**

Mein bester Trainer war ...?

**... José  
Mourinho.**

**Wer ist besser:  
Ronaldo, Messi oder  
Lewandowski?**

... Alle 3 genial auf ihre Art, aber wenn ich  
entscheiden müsste: Cristiano Ronaldo.

## SAMI KHEDIRA

SCHNELL SCHALTEN KANN MAN NICHT NUR  
HINTER DEM LENKRAD EINES 911. AUCH AUF  
DEM FUSSBALLPLATZ KOMMT ES DARAUF AN,  
DIREKTE ENTSCHEIDUNGEN ZU TREFFEN, DEN  
ÖFFNENDEN PASS ÜBER DIE FLÜGEL ZU SPIELEN  
ODER DEN SCHNELLEN BALL DURCH DIE MITTE.  
KEINER WEISS DAS BESSER ALS SAMI KHEDIRA,  
PORSCHE MARKENBOTSCHAFTER IM JUGEND-  
FÖRDERUNGSPROGRAMM TURBO FÜR TALENTE.  
SEINE SPONTANEN ANTWORTEN BEWEISEN,  
DASS ER EIN TRÄUMER MIT ZUG ZUM TOR IST.



Das schönste Fußballstadion der Welt?

**... Bernabéu, Madrid.**



Und hier geht es zu  
Sami Khediras  
Speed-Questions-Video.

PARRINELLO

LA STRADA  
RISTORANTE

VINUM

MARTINI  
SUITE

ARTE  
EVENTCATERING

COURMET  
EDITION

OGGI  
BAR & TERRAZZA

PIAZZA  
ITALIANA

# ÄSTHETIK & GENUSS

Fine Dining meets Porsche Zentrum Allgäu



CLAUDIO-PARRINELLO.DE

# DIE STROMSCHNELLEN.

AUF EINE SCHNELLE RUNDE MIT DEN FORMEL-E-PROFIS.

In seiner dritten Saison beginnt das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team, die Früchte seiner Arbeit zu ernten. Höchste Zeit, sich einen Überblick über die immer noch junge Rennserie zu verschaffen. Wir drehen eine Runde um den Ort des ersten Doppelsiegs für das Team. Nehmen Sie Platz im 99X Electric und begleiten Sie uns durch das Autodromo Hermanos Rodriguez in Mexico City.



**SIE SIND IM BILDE.**  
Die Team-News auf Instagram.



**SIE SIND DRAN.**  
Boosten Sie unsere Fahrer an die Spitze.

## 00:00:000

Bevor es auf die Strecke geht, heißt es: auftanken. Die Batterie des voll-elektrischen Boliden darf nur zwischen den Rennen und während des Trainings geladen werden. Beim Qualifying, während des Rennens sowie während der gesamten „Parc fermé“-Phase und der technischen Abnahme ist Laden tabu. Einsteigen, Helm auf, los geht's.

## 00:01:341

Roll-out. Wir bahnen uns – vom Begrenzer auf 50 km/h limitiert – den Weg aus der Boxengasse. Zeit, den 99X Electric kurz wirken zu lassen. Sein Herzstück: der in Weissach entwickelte Antriebsstrang. Ein rollendes Versuchslabor. Denn Energiemanagement und -effizienz sind sowohl in der Formel E als auch in der Serienentwicklung wichtige Erfolgsfaktoren. Die maximale Leistung des Rennwagens beträgt in dieser Saison bis zu 250 kW im Qualimodus und 220 kW im normalen Rennmodus. Die Leistung kann im Attack-Mode auf 250 kW gesteigert werden. Aber dazu kommen wir einige Kurven später.

## 00:02:213

Die Boxenausfahrt mündet in einer langgezogenen Rechtskurve. Hier ist Vorsicht gefragt, die Reifen sind noch nicht auf Temperatur. Man braucht Feingefühl. Wie die beiden Fahrer des TAG Heuer Porsche Formel-E-Team, André Lotterer und Pascal Wehrlein. Letzterer bewies bereits als jüngster DTM-Champion aller Zeiten sein Feingefühl, bevor er in Saison 7 zur Formel E und zu Porsche stieß. Und Lotterer? Der ist bereits seit 2017 Porsche Werksfahrer, gewann davor dreimal die 24 Stunden von Le Mans. Im 99X Electric Cockpit heißt das also: Junger Wilder trifft auf Motorsport-ikone. Fast schon eine Metapher für die Formel E.

## 00:13:810

Voll in die Eisen: Kurve 5 und 6 sind eng, danach folgt ein doppelter Linksknick, auf dem man die ideale Linie finden muss, um den Speed mit auf die lange Gegengerade zu nehmen. Das bedeutet: Es geht nach vorn. Seit der Saison 2018/19 gibt es dafür sogar einen eigenen Fahrmodus. Für den zusätzlichen Energieschub müssen die Fahrer die Ideallinie verlassen und

eine Aktivierungszone durchfahren. Als Belohnung dafür, dass sie eine langsamere Kurvenlinie gewählt haben, erhalten sie zusätzliche 30 kW Motorleistung. Piloten, die sich den Geschwindigkeitsbonus sichern, können diesen Energieschub ein paar Runden lang verwenden, um aggressiver zu fahren und die Möglichkeit zum Abhängen der Konkurrenz zu nutzen.

## 00:32:042

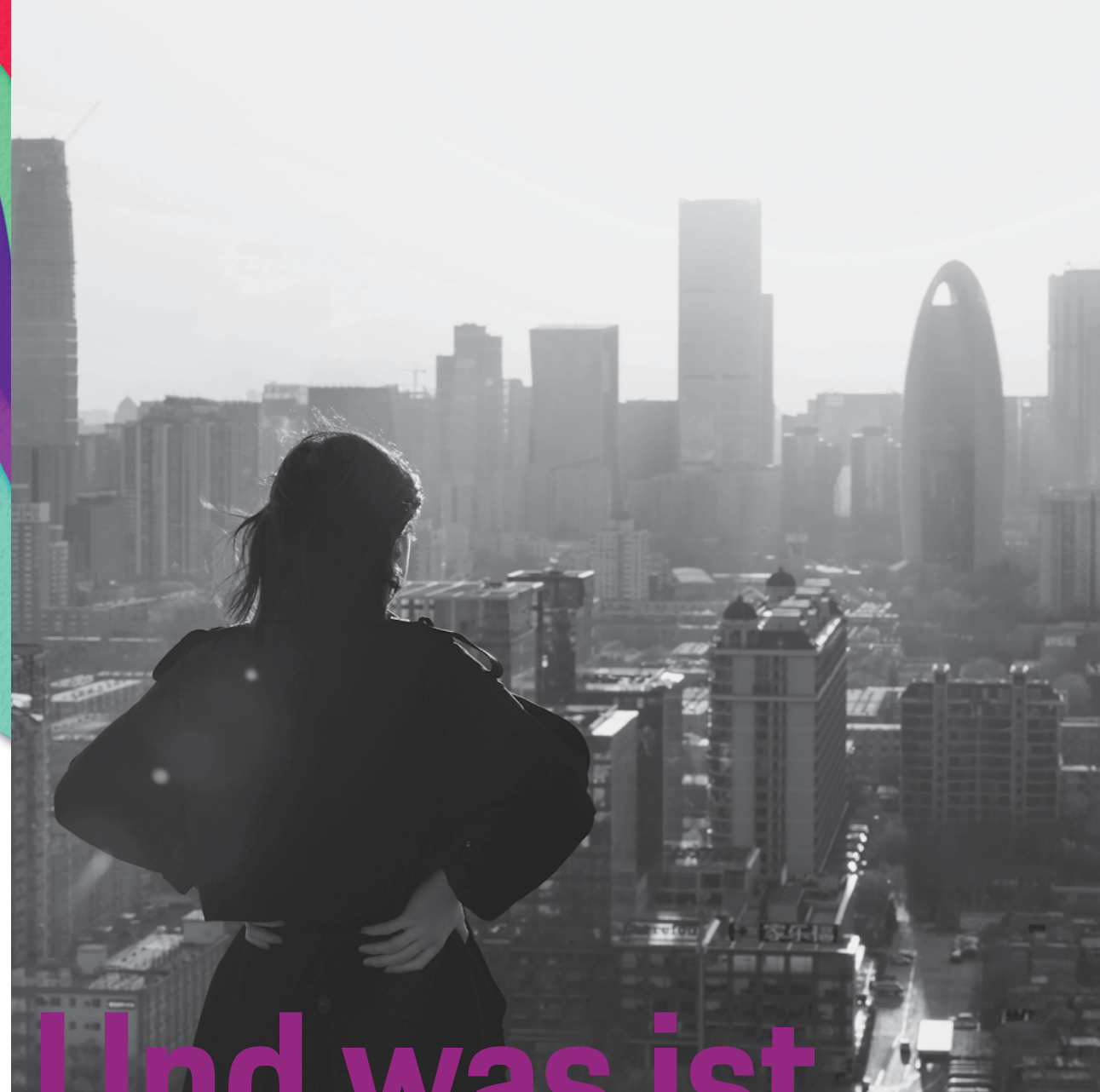
Kehre 10 bis 14 trennen die Spreu vom Weizen. Wie auch der neue Qualifikationsmodus der Formel E. Der funktioniert – absolut untypisch im Motorsport – ähnlich wie die Qualifikation eines Fußballturniers. Beginnend mit einer Gruppenphase. Hier treten 2 Fahrergruppen, geordnet nach ihrer Position in der Fahrerwertung, an, um innerhalb von 10 Minuten eine möglichst schnelle Rundenzeit zu erreichen. Die schnellsten 4 jeder Gruppe rücken in die Duell-Phase vor. Diese 8 Fahrer treten im K.-o.-System vom Viertelfinale übers Halbfinale und weiter bis zum Finale an. Das Ergebnis dieser Runde definiert dann die finale Startaufstellung für das Hauptrennen. Kompliziert? Vielleicht. Spannend? Auf jeden Fall.

## 00:54:103

Bedeutet eine hintere Startposition Chancenlosigkeit? Absolut nicht. Das Rennen beginnt nämlich schon, bevor die Ampeln auf Grün springen. Dann, wenn Fahrer um die Gunst ihrer Fans buhlen, um sich für den Fanboost zu qualifizieren. Das ist, ähnlich wie der Attack-Mode, ein zusätzlicher heftiger Energieschub. Den erhalten allerdings nur 5 Fahrer. Und zwar diejenigen, die eine im Verlauf der Woche vor dem Rennen beginnende und 15 Minuten nach dem Startschuss endende Online-Abstimmung für sich entscheiden. Sie möchten André Lotterer und Pascal Wehrlein supporten? Unser QR-Code führt Sie direkt an die digitale Ideallinie.

## 01:13:034

Nach 45 Minuten E-Prix geht es in die Verlängerung. Sobald der Fahrer an der Spitze die Ziellinie überquert hat, bleibt noch eine weitere Runde bis zum Ende des Rennens. Das steigert die Vorfreude auf den nächsten Renneinsatz. Zumindest dann, wenn man so dynamisch unterwegs ist wie André und Pascal. Race on!



# Und was ist ... Ihr Traum?

Jeder Traum erzählt eine gute Geschichte und jede gute Geschichte ist wie ein Traum: Wir berichten davon, wie ganz unterschiedliche Menschen ihre Träume ins Ziel bringen. Ob in Kunst, Sport, Musik oder auch in einem Feld, das in keine klassische Kategorie passt: Die Markenkampagne „Dreamers. On.“ inspiriert Menschen dazu, ihre Träume voranzutreiben. Denn auch bei Porsche begann bekanntlich alles mit einem Traum. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen 2 Träumer vor, die auf je eigene Art Grenzen überwunden haben.



Träumen Sie mit. Über den QR-Code gelangen Sie direkt zu Videos, Porträts und Hintergrundinformationen zu unseren Träumern.

## ... Ihre lebensverändernde Kunst?

Träume entstehen mitunter dort, wo andere gar nicht erkennen, dass Raum für sie ist. Wie beim Traum von Sophie de Oliveira Barata, der Phantasie und Realität auf beinahe magische Weise verbindet. Ein Studentenjob im medizinischen Bereich brachte sie auf die Idee, ihr eigentliches Interesse für Spezialeffekte mit atemberaubenden Prothesen zu verbinden. So überschreitet sie Grenzen, hilft Menschen, die einen Körperteil verloren haben, sich selbst auszudrücken und sorgt für positive Gespräche über ein oft tabuisiertes Thema.

**KANN ETWAS, DAS REIN FUNKTIONAL  
DAHERKOMMT, AUCH SCHÖN SEIN?**

Sie hat nie geglaubt, dass ein verlorener Körperteil durch eine Prothese „ersetzt“ werden muss: „Mein Traum ist es, die Vorstellungskraft bis an ihre Grenzen zu treiben und den menschlichen Körper auf eine Art und Weise zu erforschen, wie er noch nicht erforscht wurde.“ Ihre Prothesen sind Kunstwerke. Jede Prothese ist nicht nur funktionell, sondern auch ästhetisch ansprechend und verfügt über Technologien, die an ihre Träger angepasst sind. So hat sie etwa eine maßgeschneiderte Beinprothese für den Tänzer Andrew Gregory gefertigt, die teils Gliedmaße ist und teils kinetische Skulptur, die sich hypnotisch bewegt, wenn Andrew tanzt. Sophies Arbeit ist



**Sophie de Oliveira Barata (40)**  
Prothesenkünstlerin & Gründerin von  
„The Alternative Limb Project“

aber nicht nur eine Ein-Frau-Show. Andrew gab die Inspiration, Chris Parsons hilft beim Anpassen der Gliedmaßen und der Bildhauerkollege Ivan Black hat das kinetische Metallelement hergestellt. Ein Dreamteam eben.

## ... Ihre Rallye Paris–Dakar?



**René Metge (81)**  
Rallye-Legende

Manche Träume machen nicht nur siegeshungrig, sondern auch besonders durstig. Dieser führte 1984 durch die glühende Hitze der Wüste und über eine brutale, knochentrockene Strecke. So musste René Metge auf fast 10.000 Kilometern viele Hürden überwinden, um seinen Traum zu erfüllen. Von den 313 Fahrzeugen, die in jenem Jahr die Rallye Paris–Dakar begannen,

schaften es nur 98 über die Ziellinie. Aber endlich, nachdem er 19 Tage gegen seine Konkurrenz gekämpft hatte, erreichte er Lac Rose mit einer Zeit von 16:58'55" als Sieger.

**KANN MAN GROSSE TRÄUME  
AUCH IN DEN SAND SETZEN?**

René Metges Ergebnis kam überraschend für diejenigen, die nicht erwartet hatten, ihn in seinem spezialangefertigten 911 an die Startlinie in Paris rollen zu sehen. Das modifizierte Fahrzeug war speziell auf die Anforderungen der Rallye Paris–Dakar angepasst. Dabei war es nicht einmal Metges erster Versuch: Er hatte zuvor schon an der Rallye teilgenommen und wusste, was die Strecke den Fahrern abverlangt. Er wusste auch, dass der besondere 911 ihm helfen würde, den Verhältnissen zu trotzen. In diesem Jahr wurde die Route der Rallye durch die Elfenbeinküste, Guinea, Sierra Leone und Mauretanien verlängert, um den Traum für alle Beteiligten zu verlängern. Und Metges Traum wurde nicht nur länger, sondern auch wahr. Er führte das Feld an, bis er am 20. Januar die Ziellinie überquerte und sich den Sieg sicherte. Und wie fühlt es sich an, wenn ein Traum wahr wird? Für René Metge: staubig, heiß und sehr, sehr gut.

## Gaschler Unternehmensgruppe aus Wohmbrechts baut CO2-neutrale Häuser und Wohnanlagen

Die einheimische Firma im Hergatzter Ortsteil Wohmbrechts gibt es zwar seit 1988, doch Firmeninhaber Jürgen Gaschler war mit seinem Unternehmen überwiegend in Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein sowie anderen Großstädten Deutschlands aktiv. „Seit 2012 hat sich der Schwerpunkt unserer Projekte jedoch auf den süddeutschen Raum verlagert und es freut mich, unser Know-How in meiner Heimatregion einzubringen.“ So hat die Gaschler Gruppe seit einigen Jahren namhafte Projekte entwickelt bzw. umgesetzt: das Fachmarktzentrum „Neue Mitte“ in Buchloe, eine Wohnanlage am Osthafen in Überlingen, den Abbruch samt Neubau des Fenebergs in Weiler, eine barrierefreie Wohnanlage in Weiler, die Grundstücksentwicklung

samt Neubauten „Am Obstgarten“ in Wohmbrechts-Hergatz sowie – ganz aktuell – das Bauvorhaben „Am Tannenstock“ in Kißlegg. „Dort haben wir das gesamte Baugebiet planen und erschließen lassen und 36 Grundstücke für Einfamilienhäuser verkauft. Derzeit werden dort drei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 42 Wohnungen realisiert.“, verrät Jürgen Gaschler. Der Experte erklärt, dass hinter so einem „Großprojekt“ wie in Kißlegg eine Entwicklungszeit von durchschnittlich fünf Jahren steckt. „Die Wohnanlagen in Wohmbrechts „Am Obstgarten“ haben von der ersten Planung bis zum Spatenstich sogar neun Jahre in Anspruch genommen.“ Für diesen langen Atem braucht es eine Firma, die erfahren ist und die notwendigen Kontakte hat.

„Gerne entwickeln wir auch Ihr Grundstück oder Ihre Bestandsimmobilie. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.“

### DAS AKTUELLE BAUPROJEKT IN KIBLEGG AUF EINEN BLICK:

- 3 Mehrfamilienhäuser mit 42 Wohnungen in der Größe zwischen ca. 64 m² und 151 m²
- Wohnungen mit 2,5 bis 3,5 Zimmer
- 12 barrierefreie Wohneinheiten
- Hochwertigste Bauweise, mit energetischem Standard für Wohngebäude Effizienzhaus 55
- Erdwärme und Photovoltaik
- Tiefgaragenstellplätze, Außenstellplätze
- Aufzug
- Regionale Baufirmen und Partner
- Vermarktungsstart Mai 2022

### DIE GASCHLER UNTERNEHMENSGRUPPE:

1988 fiel der Startschuss für die Gründung der Firma Gaschler Immobilien mit der Spezialisierung auf Konzeption und Vermittlung von Gewerbeimmobilien. 1991 wurde die Gaschler Projektplanungs GmbH als eigene Bauträgergesellschaft gegründet. Im Laufe der Jahre wurden weitere Tochterfirmen und zweckgebundene Projektgesellschaften gegründet, u.a. die Gaschler Wohnbau GmbH & Co. KG, die sich ausschließlich mit der Entwicklung und Vermarktung von Wohnimmobilien beschäftigt.

- Baulandentwicklung
- Planung, Konzeption und Realisierung von Wohnbauprojekten
- Projektmanagement



Baugebiet „Am Tannenstock“ in Kißlegg.

„Die bereits seit Jahrzehnten bekannten Argumente zum Kauf einer Immobilie – ein immer bleibender Wert – bewahrheiten sich gerade in Zeiten wie den aktuell vorherrschenden mehr als denn je. Was spricht für einen Immobilienkauf? Sicherheit und Unabhängigkeit im Alter durch mietfreies Wohnen, keine Gefahr von Inflation, große Nachfrage nach Wohnraum, steuerliche Vorteile, um nur einige der positiven Aspekte einer Immobilieninvestition zu nennen.“

### KNAPPE FLÄCHEN SINNVOLL UND NACHHALTIG NUTZEN

### Hand in Hand mit den Kommunen Wohngebiete entwickeln

Die **GASCHLER Unternehmensgruppe** entwickelt seit über 33 Jahren Grundstücke für Gewerbe- und Wohnungsbau. Mit einer über Jahrzehnte aufgebauten Kompetenz, einem Team von erfahrenen und engagierten Mitarbeitern, sowie einem bewährten Netzwerk an Architekten, Fachingenieuren und Handwerkern, werden zukunftsorientierte und nachhal-

tige Konzepte erarbeitet und realisiert. In enger Kooperation mit Gemeinden, werden ressourcenschonend Baugebiete mit dem Ziel einer neutralen CO2 Bilanz entwickelt.

„Wir sind uns unserer Verantwortung gegenüber unseren Käuferinnen und Käufern, sowie der Umwelt bewusst.“ Jürgen Gaschler.



Jürgen und Claudia Gaschler

Wohngebiet „Am Obstgarten“ in Hergatz



Wohngebiet „Am Tannenstock“ in Kißlegg



QR-Code scannen und Wohngebiet virtuell erleben!

Fachmarktzentrum in Erding



# Willkommen in der Porsche Community.

## Entdecken Sie die digitale Welt unseres Porsche Zentrum.

News, neue Modelle, Events, tolle Angebote, und das rund um die Uhr: Folgen Sie uns auf Instagram und Facebook. Bleiben Sie so jederzeit auf dem Laufenden über alles, was uns bewegt.



Wir freuen uns darauf, die schönsten Porsche Momente mit Ihnen zu teilen.



**911 Edition 50 Jahre Porsche Design:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,5–13,7 · außerorts 7,8–7,7 · kombiniert 10,7–9,9 (NEFZ); kombiniert 11,3–10,8 (WLTP); CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 243–227 (NEFZ); 257–245 (WLTP); **Taycan Turbo S Sport Turismo:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 26,3 (NEFZ); 24,0–22,5 (WLTP); CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 430–458 (WLTP) · 518–564 (WLTP innerorts)

„Wow, tolle Fotos! Hast du selbst gemacht? Mit deinem Smartphone? Echt jetzt!?“ Wenn Sie Ihren Porsche nicht als netten Schnappschuss, sondern für die Ewigkeit einfangen möchten, dann sollten Sie weiterlesen – und sich auch unser How-to-Video anschauen. Der Fotograf Andreas Koslowski verrät Ihnen, wie Sie einen dynamischen Fahrschuss mit einfachen Mitteln hinbekommen, wie Sie Licht für mehr Emotionen nutzen können und vieles mehr. Die Idee dahinter? Einfach! Selber! Machen! Los geht's.

**LOCATION:** Deutschland hat viele schöne Wälder. Oft genug liegen sie direkt vor Ihrer Haustür. Mit einsamen Straßen, idyllischen Lichtungen oder engen Kurven. Kleine Zufahrtswege oder ein Waldparkplatz geben Ihnen Zeit und Ruhe zum Experimentieren.

**FAHRSSCHUSS:** Ihr Begleiter fährt den Porsche mehrmals hin und zurück. Das muss gar nicht schnell sein. Wichtiger ist, dass Sie gutes Licht haben, eine gute Perspektive finden – und Ihr Smartphone sich mit dem Auto mitbewegt. Suchen Sie sich einen guten Spot, stellen Sie sich zwischen Bäume oder andere Objekte für ein schönes Framing. Und dann im richtigen Moment auslösen. Immer daran denken: Saftey first!

**SCHARF/UNSCHARF:** Das Auto scharf, die Umgebung bewegt und Räder, die sich drehen: Das erzeugt Emotionen beim Fahrschuss. Nicht aufgeben, wenn es bei den ersten Durchläufen nicht sofort funktioniert. Manchmal sind gerade Unschärfen am Fahrzeug perfekt. Das alles braucht etwas Übung und Glück, um im richtigen Moment auszulösen und das Momentum einzufangen. Geduld lohnt sich!

**FILTER:** Ein günstiger Handy-ND-Filter (googeln!) hilft Ihnen dabei, den richtigen Moment leichter zu erwischen. Der Neutraldichtefilter ist ein sogenannter Graufilter und verlängert durch gleichmäßiges Abdunkeln die Belichtungszeit. Dadurch wirken „Mitzieher“ noch dynamischer und bewegter. Sie vermitteln den Eindruck, noch schneller gefahren zu sein. Speed up!

**LICHTRICHTUNG:** Im Wald ist es nicht so wichtig, in welchem Licht oder bei welchem Sonnenstand Sie fotografieren. Das geht bei Gegenlicht, Mitlicht, Auflicht, bei tiefem und hohem Licht, bei hartem oder weichem Licht. Wichtig ist, dass es auch am Fahrzeug und in der Umgebung ankommt.

**BILDAUSSCHNITT:** „Vordergrund macht Bild gesund!“ Der Spruch für das Fotografen-Phrasenschwein stimmt einfach. Im Wald gibt es viel davon: einen Baum, der das halbe Auto verdeckt, oder Äste und Blätter, die vor Ihrer Linse unscharf ins Bild reinreichen. Bei tiefen Einstellungen können das auch Laub, Moose, Pilze oder Gräser sein.

**TRICKS & KNIFFE:** Damit Ihr Auto mehr Knack bekommt, leistet ein Reflektor gute Dienste. Der bringt die Sonne (oder Helligkeit) aufs Fahrzeug, auch auf Details, wie zum Beispiel die Räder. Ihren Reflektor können Sie leicht selbst herstellen: eine große Pappe, Aluminiumfolie draufkleben, fertig. Für den Goldeffekt ist Überlebensfolie ideal – und leicht zu bekommen.

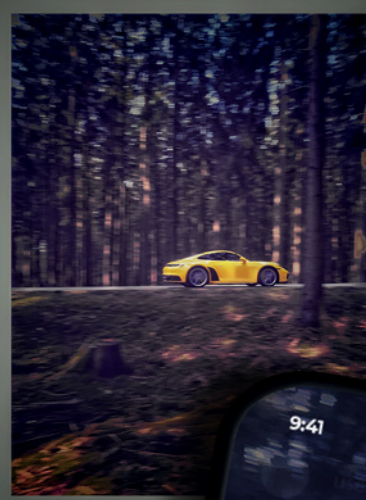
**FORMAT:** Social Media ist heutzutage King. Vertikal auch! Denn wir sehen die Welt immer mehr im Hochformat. Klären Sie vorab: Welchen Einsatzzweck habe ich? Natürlich ist auch das Landscape-Querformat toll, aber Vertikal bietet viele neue Chancen.

**APPS:** Die Nachbearbeitung ist mit kostenlosen Apps wie Snapseed oder Lightroom ein Kinderspiel und kann direkt auf dem Handy vorgenommen werden, erstellen Sie Ihre eigenen Presets (Looks).

Und? Haben Sie schon eine Idee, wo Ihr Shoot stattfinden könnte? Für weitere Inspiration haben wir ein Mini-Tutorial gedreht: einfach QR-Code scannen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei Ihrem eigenen Shoot und freuen uns, wenn Sie Ihre Bilder über Social Media teilen und uns taggen: #myporscheshoot @porsche\_allgaeu



**911 Carrera 4:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,6 · außerorts 7,8 · kombiniert 9,6 (NEFZ); kombiniert 10,9–10,3 (WLTP); CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 218 (NEFZ); 247–234 (WLTP)



„ES MUSS NICHT IMMER UNTER PALMEN SEIN. JEDER HAT EINEN WALD BEI SICH IN DER UMGEBUNG, DER VIELE SPANNENDE PERSPEKTIVEN BIETET. ABGELEGENE STRASSEN FÜR DEN DYNAMISCHEN FAHRSSCHUSS ODER WALDPARKPLÄTZE FÜR EIN STILL-MOTIV BIETEN EIN SPANNENDES UMFELD FÜR EINEN TOLLEN SHOOT. EINFACH MAL LOSKNIPSEN.“

Andreas Koslowski//Fotograf



# VON 0 AUF SPORTWAGEN.

## UNSER NEU- UND GEBRAUCHTWAGENANGEBOT.

Ob neu oder gebraucht – Ihr zukünftiger Porsche wird Ihrem Alltag einen mächtigen Boost verschaffen. Ob entspannt auf dem Weg zur Arbeit oder bei der sportlichen Ausfahrt auf den schönsten Kurvenstraßen. Auf geht's: Mit dem Porsche Finder finden Sie schnell Ihren Porsche.



Dieser QR-Code bringt Sie direkt in die Neuzeit – und zu unseren Porsche Neuwagen.

**Taycan Turbo S Sport Turismo:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 26,3 (NEFZ); 24,0–22,5 (WLTP); CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 430–458 (WLTP) · 518–564 (WLTP innerorts)



Unser komplettes Angebot an Gebrauchtwagen finden Sie über diesen QR-Code.



## PORSCHE DESIGN

REBIRTH OF AN ICON.  
BORN IN 1972. REDEFINED IN 2022.

Das erste Porsche Design Produkt. Die weltweit erste gänzlich schwarze Armbanduhr. Der erste Chronograph mit Porsche DNA, der den Anspruch und die Qualitätsanforderungen von Porsche erfüllt. 1972 von Ferdinand Alexander Porsche, dem Designer des legendären Porsche 911 und Gründer von Porsche Design, entworfen und 2022 neu aufgelegt: der Chronograph 1 – All Black Numbered Edition. Eine Ikone der nächsten Generation.

CHRONOGRAPH 1 – ALL BLACK NUMBERED EDITION

[porsche-design.com/Chronograph1AllBlack](https://porsche-design.com/Chronograph1AllBlack)



JUWELIER  
**MÜLLER**

87435 Kempten | Am Schloßle 1 | Tel. 0831/54030-0  
[www.juwelier-mueller.de](https://www.juwelier-mueller.de)

# Eine Ikone in einer Welt voller Icons.

## Der 911. Timeless Machine.

Ihr Startpunkt: das Porsche Zentrum Allgäu.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



**Porsche Zentrum Allgäu**  
Seitz Sportwagenzentrum GmbH  
Georg-Krug-Straße 10  
87437 Kempten  
Tel. +49 831 59123-900  
[www.porsche-kempten.de](http://www.porsche-kempten.de)

**911 Carrera 4S:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 14,8–13,1 · außerorts 7,8–7,4 · kombiniert 10,1–9,7 (NEFZ); kombiniert 11,1–10,2 (WLTP); CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 231–222 (NEFZ); 253–231 (WLTP)



**PORSCHE**